

Update Backup Tool

Warum das Update?

Unvollständiges Backup bei großen Datenmengen

In den Aurenz-Lizenzen (AlwinPro, Anna4 und TwoInOne) **bis Release 4.4.17**, bei denen eine Datenmenge von mehr als ca. 5GB (ca. 5 Mio gespeicherte Telefongespräche) gesichert werden soll, findet nur eine Teilsicherung der Daten statt. Die Backup-Funktion ist somit nicht mehr gewährleistet. Wir empfehlen daher sicherheitshalber ein Update des Backup Tools durchzuführen.

Das Windows *File Compression Interface (FCI)* ist begrenzt auf 2GB Dateigröße

In den Aurenz-Lizenzen (AlwinPro, Anna4 und TwoInOne) **bis Release 6.0**, bei denen Datenbankdateien mit einer Größe von mehr als 2GB enthalten sind, kann die Sicherung nicht mehr zurückgespielt werden.

Ursache dafür ist, dass die Windows FCI/FDI Funktionen zur Erstellung von CAB Dateien das Komprimieren/ Dekomprimieren von Quelldateien mit mehr als 2GB Größe nicht bewerkstelligen können. Daher kann es vorkommen, dass - ohne Meldung eines Fehlers - beim Backup eine CAB Datei erstellt wird, die nicht wieder entpackt werden kann. Der Fehler bleibt somit bis zum Zurückspielen der Sicherung unbemerkt.

Dieses Problem tritt bei hohem Datenaufkommen auf (insbesondere bei Verwendung von Anna4, da hier teilweise Jahresdateien gebildet werden). Normale Gesprächsdateien enthalten maximal Daten für einen Monat und dürften daher nur in Ausnahmefällen die 2GB Grenze überschreiten. Datenlöschung und / oder Laufzeit haben auf die Größe der Dateien keinen Einfluss seit AlwinPro Release 4.1.

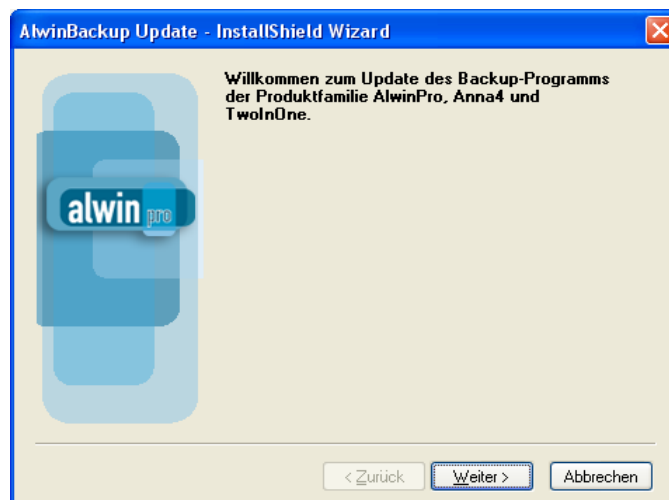
Durch das Hotfix werden bei der Sicherung Dateien mit mehr als 2GB Größe vor dem Komprimieren in einzelne Dateien von weniger als 2GB Größe aufgeteilt. Beim Zurückspielen der Sicherung werden die Teil-Dateien wieder entsprechend zusammengesetzt. Wir empfehlen daher sicherheitshalber ein Update des Backup Tools. Wir stellen Ihnen dazu ein sehr einfach zu bedienendes Updateprogramm auf unserer Webseite zur Verfügung: www.aurenz.de/support/hotfixes

Was ist zu tun?

Speichern Sie die zip.-Datei einfach auf dem jeweiligen AlwinPro / Anna4 Rechner und starten Sie die | AlwinBackupUpdate.exe |. Das Beenden von AlwinPro ist nicht zwingend erforderlich. Wir empfehlen aber sicherheitshalber AlwinPro zu beenden, weil während des Updates kein Backup-Zeitauftrag starten darf. Das Installationsprogramm erkennt die vorliegende Version automatisch und überprüft, ob eine Update notwendig ist, ob es sich um eine Standard Installation oder um eine Installation mit Client-Server handelt. Anschließend werden Sie durch den entsprechenden Installationsvorgang geführt.

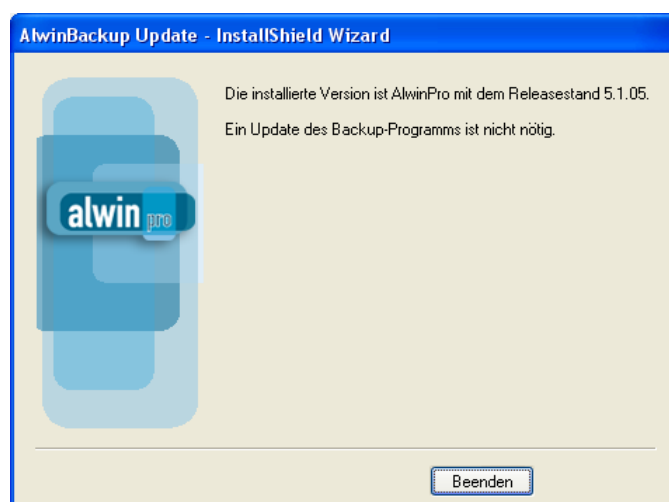
Wie funktioniert das Update?

Nach Start der | AlwinBackupUpdate.exe | erscheint der Dialog.

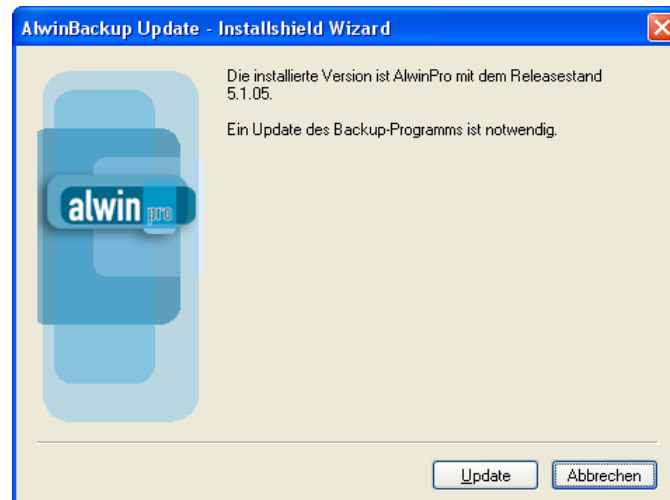


Bestätigen Sie mit - Weiter -.

Setzen Sie eine Version ein, die nicht betroffen ist, erhalten Sie unten stehende Meldung und können den Vorgang beenden.

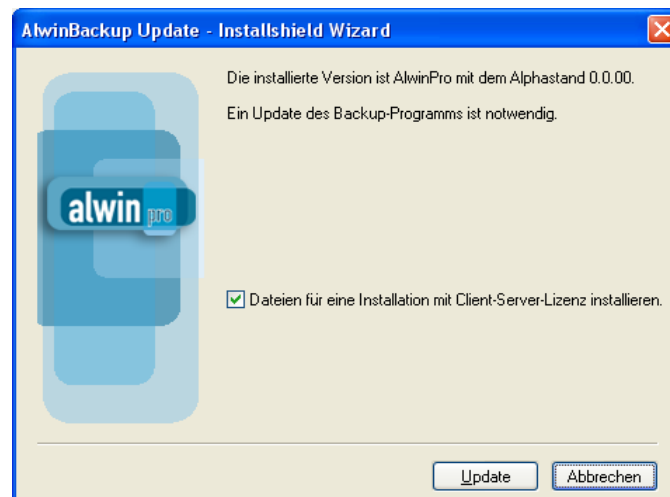


Setzen Sie eine Version ein, die betroffen ist, erhalten Sie unten stehende Meldung.



Bitte bestätigen Sie mit - Update -.

Setzen Sie eine Version mit Client-Server Installation ein, die betroffen ist, erhalten Sie unten stehende Meldung.

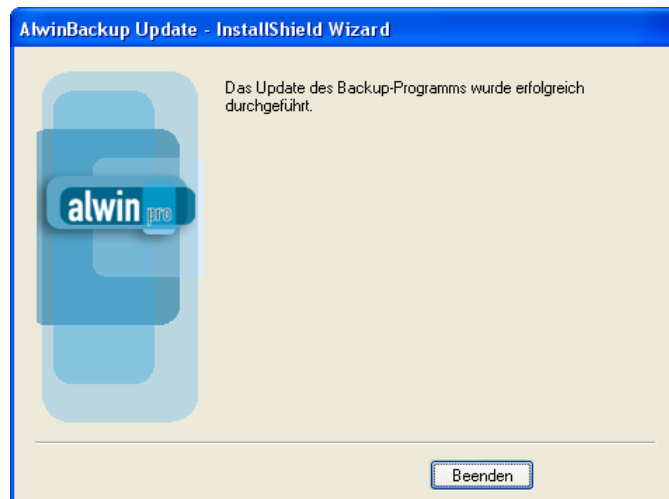


Bitte bestätigen Sie mit - Update -.

Hinweis

Das AlwinBackup Update untersucht, ob sich im Installationsverzeichnis die Datei | ctrsrvr.exe | befindet. Diese weist auf eine Client-Server Installation hin. In seltenen Fällen besteht die Möglichkeit, dass nach einer Client-Server Installation auf eine normale Installation zurückgerüstet wurde. In diesem Fall müssen Sie den Haken bei Dateien für eine Installation mit Client-Server-Lizenz installieren herausnehmen.

Wenn das Update erfolgreich durchgeführt wurde, bestätigen Sie bitte mit - Beenden -.



Sollten Sie hierzu Fragen haben, wird Sie unser Support gerne unterstützen. Sie erreichen unseren Support werktags von 8:00 - 16:00 Uhr.

Kontakt

Aurenz GmbH
Am Kührain 24
D-72622 Nürtingen

Tel. +49 (0) 7022 93355-88
Fax +49 (0) 7022 93355-30

support@aurenz.de
www.aurenz.de